Objekt:	Sturzbecher in Gestalt einer Nonne
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Berauschend. 10.000 Jahre Bier und Wein
Inventarnummer:	KK hellblau 27

Beschreibung

Diese Nonne ist nicht, was sie scheint, denn ihr Rock diente als Weinbecher, ein sogenannter Sturzbecher, der nicht gefüllt abgestellt werden konnte, sondern erst geleert auf dem Tisch Platz fand. Zu der Nonne gehörte laut den Inventaren noch ein zweiter Becher in Gestalt eines Mönchs. Die Becher waren ein Geschenk des Amtes Mundelsheim am Neckar anlässlich des Regierungsantritts Herzog Ludwig Friedrichs (1586-1631).
Sie kamen 1723 mit der Mömpelgarder Sammlung in die Kunstkammer. 1877 wurde das Becherpaar zur Ausstattung des Appartements König Karls nach Bebenhausen gegeben und kam von dort 1927 zurück in die Bestände des Landesmuseums.
[Katharina Küster-Heise]

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, Vergoldung
Maße:	Höhe: 14,3 cm, Durchmesser: 7,9 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	
	wo	Heilbronn

Schlagworte

- Illusion
- Kirche (Bauwerk)
- Kunsthandwerk
- Trinkbrauch
- Wein

Literatur

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 117, Anm. 60
- RosenbergDer Goldschmiede Merkzeichen. 3. Auflage.. , Nr. 2533
- [n/a]Anfang der Neuzeit.. Nürnberg, Nr. P 28